

Presse-Information

Sonntag, 23. Dezember 2012

INTERSEROH Scrap and Metals Holding GmbH erwirbt Schrottplätze auf dem Balkan

ALBA Group baut Aktivitäten in türkischem Schrottmarkt aus

Berlin. Die INTERSEROH Scrap and Metals Holding GmbH, Tochter des Umweltdienstleisters und Rohstoffhändlers ALBA Group, hat das Unternehmen Reukema Balkan SRL erworben. Damit weitet die ALBA Group ihre Aktivitäten auf dem Balkan aus: Insgesamt umfasst der Kauf zwölf Schrottplätze in Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Serbien, Montenegro und Rumänien. Der Hauptsitz der Gesellschaft, die künftig unter „ALBA Balkan Recycling SRL“ firmiert, ist in Bukarest. Geschäftsführer und Mitgesellschafter von ALBA Balkan Recycling SRL ist Zlatko Garac. Der Kauf erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Kartellbehörden.

„Wir freuen uns sehr, unsere Aktivitäten in Südosteuropa mit dieser Akquisition verstärken zu können und somit auf dem Balkan – vor allem in Richtung Türkei – noch stärker präsent zu sein“, erklärt **Joachim Wagner, Vorstand für das Segment Stahl- und Metallrecycling der ALBA Group**.

Durch den Kauf baut die ALBA Group ihre Rolle als führender Anbieter für Stahl- und Metallrecycling auch auf dem Balkan aus, außerdem verbessert das Unternehmen seine Position als Schrott-Lieferant in der Türkei: Auf einem der boomenden europäischen Märkte, klettert Interseroh damit in die Top Ten der in der Türkei aktiven Schrott-Lieferanten. Bereits jetzt beliefert das Unternehmen über sein Tiefseelager in Dordrecht (Hafen von Rotterdam) den türkischen Markt.

Die neue ALBA Balkan Recycling SRL wird künftig besonders im Ankauf eisenhaltiger Schrotte (Fe-Schrotte) von kleineren bis mittelgroßen Lieferanten aktiv sein. Die so gebündelten Mengen versorgen dann vorrangig türkische Stahlwerke. Neben dem Bestandsgeschäft mit Fe-Schrotten soll in Zukunft auch der Handel mit so genannten Nichteisen-Metallen auf dem Balkan aufgebaut werden.

Joachim Wagner: „Mit Zlatko Garac fungiert ein absoluter Fachmann im Bereich Stahl- und Metallrecycling als Geschäftsführer unserer Gesellschaft. Mit seiner langjährigen Erfahrung und seiner Expertise, speziell auf den Märkten im Balkan, wird er unser Geschäft entscheidend nach vorne treiben.“

Über die ALBA Group:

Die ALBA Group ist mit ihren beiden Marken ALBA und Interseroh mit rund 200 Tochter- und Beteiligungsunternehmen in Deutschland und Europa sowie in Asien und den USA aktiv. Mit insgesamt knapp 9.000 Mitarbeitern* erwirtschaftet sie ein jährliches Umsatzvolumen von 3,2 Milliarden Euro. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Schwerpunkte der

operativen Tätigkeit von Interseroh sind die Organisation der Rücknahme von Verpackungen und Produkten sowie die Vermarktung von Stahl- und Metallschrotten. Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von ALBA sind Entsorgungsdienstleistungen im kommunalen und gewerblichen Bereich, Vermarktung von Sekundärrohstoffen, Entwicklung und Betrieb von Recycling- und Produktionsanlagen sowie Konzeption und Durchführung von Facility Services.

** Beschäftigte / inkl. Minderheitsbeteiligungen*

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de. Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS Feed abonnieren.

Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.info.

Medienkontakt:

Verena Köttker
Leiterin Unternehmenskommunikation & Politik
Tel.: +49 30 35182-5050 oder +49 151 12287572
Verena.Koettker@albagroup.de

Alexander Wood
Pressesprecher Stahl- und Metallrecycling
Tel.: +49 2203 9147-1867 oder +49 173 8868229
Alexander.Wood@albagroup.de

ALBA Group plc & Co. KG
Knesebeckstraße 56-58
10719 Berlin
Tel: +49 30 35182-3260